

[Name der Hochschule / Universität]

[Fakultät / Fachbereich]

Exposé

zur Bachelorarbeit

[Vollständiger Titel des Exposés]

[Ggf. Untertitel einfügen]

BETREUER/IN

[Titel, Vorname, Nachname]

ZWEITBETREUER/IN (optional)

[Titel, Vorname, Nachname]

VERFASSER/IN

[Vor- und Nachname]

MATRIKELNUMMER

[Matrikelnummer]

STUDIENGANG

[Studiengang, Fachsemester]

E-MAIL

[vorname.nachname@hochschule.de]

ABGABEDATUM EXPOSÉ

[TT. Monat JJJJ]

GEPLANTES ABGABEDATUM BACHELORARBEIT

[TT. Monat JJJJ]

Inhaltsverzeichnis

1	Thema und Problemstellung	3
1.1	Thematische Einordnung	3
1.2	Problemstellung und Relevanz	3
2	Forschungsfrage und Zielsetzung	3
3	Theoretischer Rahmen und Forschungsstand	4
3.1	Zentrale Theorien und Konzepte	4
3.2	Aktueller Forschungsstand	4
4	Methodisches Vorgehen	4
4.1	Forschungsdesign	4
4.2	Datenerhebung und Auswertung	5
5	Geplante Gliederung der Bachelorarbeit	5
6	Zeitplan	5
7	Vorläufiges Literaturverzeichnis	6
	Eidesstattliche Erklärung	7

1 Thema und Problemstellung

– **Tipp:** Die Einleitung des Exposés umfasst ca. 15–20 % des Gesamtumfangs. Führe präzise ins Thema ein und mache deutlich, welches Problem oder welche Forschungslücke deine Arbeit adressiert.

1.1 Thematische Einordnung

Ordne dein Thema in den übergeordneten wissenschaftlichen oder gesellschaftlichen Kontext ein. In welchem Fachgebiet ist es angesiedelt? Welche Bedeutung hat es für Wissenschaft und/oder Praxis?

[Beschreibe hier das übergeordnete Themenfeld und seinen wissenschaftlichen oder gesellschaftlichen Kontext. Beispiel: „Die vorliegende Arbeit ist im Bereich [Fachgebiet] angesiedelt und beschäftigt sich mit der Frage, wie/warum/inwiefern [Thema] ...“]

1.2 Problemstellung und Relevanz

Beschreibe das konkrete Problem oder die Forschungslücke, die deine Arbeit adressiert. Warum ist dieses Thema relevant – wissenschaftlich, gesellschaftlich oder praktisch?

[Benenne die konkrete Forschungslücke oder das Problem. Beispiel: „Obwohl [Thema] in der Literatur vielfältig diskutiert wird, fehlt es bislang an Untersuchungen, die [Aspekt] systematisch berücksichtigen ...“]

2 Forschungsfrage und Zielsetzung

– **Tipp:** Die Forschungsfrage ist das Herzstück deines Exposés. Sie muss präzise, offen und mit den gewählten Methoden beantwortbar sein. Vermeide Fragen, die mit Ja oder Nein beantwortet werden können.

Formuliere hier deine zentrale Forschungsfrage sowie ggf. untergeordnete Teilfragen. Benenne anschließend die Zielsetzung der Arbeit: Was soll analysiert, verglichen, erklärt oder bewertet werden?

[Zentrale Forschungsfrage: „Inwiefern beeinflusst [Variable X] den [Faktor Y] in [Kontext Z]?“ – Teilfrage 1: ... – Teilfrage 2: ... Zielsetzung: „Ziel dieser Arbeit ist es, [Analyseziel] zu untersuchen und dabei [Erkenntnisbeitrag] zu leisten.“]

3 Theoretischer Rahmen und Forschungsstand

– **Tipp:** Zeige, dass du den Forschungsstand kennst. Nenne die wichtigsten Theorien, Konzepte und Studien, auf die du dich stützen wirst – und positioniere deine Arbeit im bestehenden Diskurs.

3.1 Zentrale Theorien und Konzepte

Stelle die theoretischen Grundlagen vor, auf die sich deine Arbeit stützt. Welche Modelle, Konzepte oder Theorien sind für deine Fragestellung besonders relevant? Definiere zentrale Begriffe knapp und präzise.

[Benenne 2–4 zentrale Theorien oder Konzepte mit Kurzbenennung der Quelle. Beispiel: „Als theoretische Grundlage dient das Konzept [Name] nach [Autor, Jahr], das [kurze Erläuterung] ...“]

3.2 Aktueller Forschungsstand

Gib einen strukturierten Überblick über den Stand der Forschung zu deinem Thema. Wo besteht Einigkeit, wo Kontroversen? Welche Lücke adressiert deine Arbeit?

[Fasse relevante Studien zusammen. Beispiel: „[Autor A, Jahr] zeigt, dass ... Demgegenüber argumentiert [Autor B, Jahr], dass ... Diese Arbeit knüpft an [Aspekt] an und ergänzt den Forschungsstand um [Beitrag] ...“]

4 Methodisches Vorgehen

– **Tipp:** Begründe deine Methodenwahl nachvollziehbar – nicht nur benennen, sondern erklären, warum diese Methode zur Fragestellung passt. Bei empirischen Arbeiten: Stichprobe, Erhebungsinstrument und Auswertungsverfahren skizzieren.

4.1 Forschungsdesign

Beschreibe das grundlegende Forschungsdesign deiner Bachelorarbeit. Gehst du qualitativ, quantitativ oder mit einem Mixed-Methods-Ansatz vor? Handelt es sich um eine Literaturarbeit oder eine empirische Erhebung? Begründe diese Entscheidung in Bezug auf deine Forschungsfrage.

[Beispiel: „Die Arbeit folgt einem qualitativen Forschungsdesign, da die Fragestellung auf das Verstehen von [Phänomen] abzielt und keine Hypothesenüberprüfung, sondern eine tiefgehende Exploration angestrebt wird ...“]

4.2 Datenerhebung und Auswertung

Erläutere, welche Daten du erhebst oder verwendest, wie du sie gewinnst und mit welchem Verfahren du sie auswertest. Bei Literaturarbeiten: Recherchestrategie und Ein-/Ausschlusskriterien für Quellen benennen.

[Beispiel empirisch: „Zur Datenerhebung werden [N] leitfadengestützte Experteninterviews geführt. Die Auswertung erfolgt mittels qualitativer Inhaltsanalyse nach Mayring ...“ – Beispiel Literaturarbeit: „Die Literaturrecherche erfolgt über [Datenbanken]. Eingeschlossen werden Studien aus dem Zeitraum [Jahr–Jahr], die [Kriterium] ...“]

5 Geplante Gliederung der Bachelorarbeit

– **Tipp:** Die Gliederung muss nicht final sein – sie zeigt aber, dass du die Struktur der Arbeit bereits durchdacht hast. Orientiere dich an einer logischen Abfolge von Einleitung, Theorie, Methodik, Ergebnissen und Fazit.

1	Einleitung
1.1	Problemstellung und Relevanz
1.2	Zielsetzung und Forschungsfrage

1.3	Aufbau der Arbeit
2	Theoretischer Rahmen
2.1	<i>[Begriffsdefinitionen / zentrales Konzept]</i>
2.2	<i>[Forschungsstand / Theoriemodell]</i>
3	Methodik
3.1	<i>[Forschungsdesign]</i>
3.2	<i>[Datenerhebung und Auswertung]</i>
4	Ergebnisse und Diskussion
4.1	<i>[Darstellung der Ergebnisse]</i>
4.2	<i>[Kritische Diskussion]</i>
5	Fazit und Ausblick
	Literaturverzeichnis
	Anhang (optional)
	Eidesstattliche Erklärung

6 Zeitplan

– **Tipp:** Ein realistischer Zeitplan zeigt deinem Betreuer, dass du die Arbeit strukturiert angehen wirst. Plane Puffer für Korrekturen und unvorhergesehene Verzögerungen ein.

Zeitraum	Arbeitsschritt	Meilenstein
<i>[Monat 1]</i>	Literaturrecherche und Einarbeitung	Exposé fertiggestellt
<i>[Monat 2]</i>	Theoretischer Rahmen / Kapitel 2	Theorie abgeschlossen
<i>[Monat 3]</i>	Datenerhebung / Empirik	Erhebung abgeschlossen
<i>[Monat 4]</i>	Auswertung und Analyse	Analyse abgeschlossen
<i>[Monat 5]</i>	Ergebnisse und Diskussion schreiben	Kapitel 4 fertig
<i>[Monat 6]</i>	Fazit, Korrektur, Feinschliff	Abgabe

7 Vorläufiges Literaturverzeichnis

– **Tipp:** Das Literaturverzeichnis im Exposé ist vorläufig – es zeigt, dass du relevante Quellen bereits identifiziert hast. Verwende konsequent einen Zitierstil (APA 7, Chicago oder den von deiner Hochschule vorgegebenen Stil).

Beispiele im APA-7-Format:

Monografie:	Mustermann, M. (2022). <i>Titel des Buches: Untertitel</i> . Verlagsname.
Sammelband-Beitrag :	Musterfrau, A., & Müller, B. (2021). Titel des Beitrags. In H. Herausgeber (Hrsg.), <i>Titel des Sammelbands</i> (S. 45–67). Verlagsname.
Zeitschriftenartikel:	Schmidt, C. (2023). Titel des Artikels. <i>Name der Zeitschrift</i> , 12(3), 100–115. https://doi.org/10.xxxx/xxxxx
Internetquelle:	Organisation (2024, 15. März). <i>Titel des Dokuments</i> . Abgerufen am TT.MM.JJJJ, von https://www.beispiel.de/pfad

[Mustermann, M. (2022). *Titel des Buches*. Verlagsname. – [Weitere Quellen hier einfügen]]

Eidesstattliche Erklärung

Ich erkläre hiermit an Eides statt, dass ich das vorliegende Exposé selbstständig und ohne unerlaubte fremde Hilfe angefertigt habe. Alle verwendeten Quellen und Hilfsmittel sind vollständig angegeben.

Ort, Datum

Unterschrift

Professionelle Unterstützung für deine Bachelorarbeit?

Erfahrene Akademiker helfen dir bei Exposé, Gliederung, Methodik, Formulierung und Lektorat – diskret, schnell und auf höchstem Niveau.

→ www.dein-ghostwriter.de